

Ausgaben der Kantone für Neubauten, Umbauten und Inneneinrichtung von Gebäuden für die Hoch-, Mittel- und Berufsschulen in den Jahren 1885-1903

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz**

Band (Jahr): **17/1903 (1905)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausgaben d. Kant. f. Neubauten, Umbauten u. Inneneinrichtung v. Gebäuden 155
für die Hoch-, Mittel- und Berufsschulen in den Jahren 1885—1903.

<i>Fribourg.</i>		Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Universität: Construction et aménagements			
1889—1903:			
Bâtiments: Physiologie	Fr. 250,000		
Physique	" 257,000		
Chimie	" 132,500		
Vivisection	" 5,500		
Bactériologie	" 3,400	668,400	518,700
Installations et collections		611,830	

<i>Basel.</i>		Mobilier Fr.	Baukosten Fr.	Versicherungssumme per 1903 Fr.
Universitätsgebäude		59,700	16,000	137,000
1874. Bernoullianum		3,000	21,204	310,000
1896. Öffentliche Bibliothek		4,580	877,500	770,000
1849. Museum		90,000	207,250	707,000
1894. Historisches Museum		68,300	425,200	600,000
1892. Hygienisches Institut		2,800	13,630	50,000
1884/85. Vesalianum		6,000	5,600	330,000
1898. Botanisches Institut mit Garten		26,120	465,880	300,400
1898. Geologisches Institut		18,060	10,250	19,100
1900/01. Pathologische Anstalt		16,300	264,400	226,500
1892. Poliklinik		6,400	58,420	125,000
1896. Frauenspital ¹⁾		193,000	1,049,500	911,000

Waadt (Hoch- und Mittelschulen).

(Die kursiv gedruckten Zahlen bedeuten Ausgaben für Neubauten.)

	Université et gymnase	Ecole de médecine	Ecole de chimie et de physique	Polyclinique	Institut pathologique	Collège cantonal	Ecole industrielle et commerciale	Ecole normale, garçons	Ecole normale, filles	Nouvelles écoles normales
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1885	2,669	—	—	—	—	3138	1,560	865	—	—
1886	2,571	—	—	—	—	2320	4,255	522	<i>51,689</i>	—
1887	1,680	<i>36,502</i>	—	—	—	1654	5,240	940	<i>31,275</i>	—
1888	1,510	<i>75,067</i>	—	—	—	867	2,425	1120	<i>28,564</i>	—
1889	2,235	<i>37,078</i>	<i>11,560</i>	—	<i>110,000</i>	2520	1,665	530	<i>5,200</i>	—
1890	7,500	8,650	<i>42,080</i>	—	—	1624	3,650	655	542	—
1891	2,350	6,500	<i>44,801</i>	—	—	2365	4,345	935	654	—
1892	1,146	4,500	<i>50,600</i>	—	—	4963	1,103	1580	389	—
1893	5,300	<i>15,560</i>	<i>48,933</i>	—	—	1430	9,920	1308	595	—
1894	10,100	4,850	<i>349,000</i>	—	—	2187	6,530	565	867	—
1895	4,550	2,667	8,450	—	—	3006	7,154	4406	608	—
1896	1,525	4,683	5,640	—	—	3190	3,346	1390	1,312	—
1897	4,500	2,724	6,210	—	—	1539	4,019	2410	670	<i>95,031</i>
1898	3,900	2,532	6,773	<i>4,950</i>	—	4056	5,840	805	696	<i>256,109</i>
1899	3,215	1,794	5,495	<i>44,790</i>	—	376	5,428	9600	330	<i>110,297</i>
1900	2,800	921	5,020	<i>158,250</i>	—	409	<i>395,960²⁾</i>	495	482	<i>144,509</i>
1901	6,150	1,540	5,165	<i>182,354</i>	—	2835	15,361	—	—	<i>210,000</i>
1902	3,828	3,064	5,382	<i>107,921</i>	—	1489	4,069	—	—	<i>1,142³⁾</i>
1903	3,136	3,858	4,937	<i>156,402</i>	—	973	3,155	—	—	<i>2,951</i>

¹⁾ Poliklinik und Frauenspital sind dem Sanitätsdepartement unterstellt, dienen aber ebenfalls Universitätszwecken. — ²⁾ Fr. 390,000 für den Ankauf des Gebäudes für die Ecole de commerce; daran zahlte die Stadt Lausanne Fr. 190,000. — ³⁾ Unterhaltskosten.

156 Ausgaben d. Kant. f. Neubauten, Umbauten u. Inneneinrichtung v. Gebäuden

Ecole des ingénieurs rattachée à l'Université: Mietzins für das Gebäude rue de la Tour seit 1885 jährlich Fr. 4850, für verschiedene Arbeiten seit 1894 jährlich Fr. 1350.

Laboratoires de la route du Tunnel rattachés à l'Université: Mietzins seit 1885 jährlich Fr. 5150.

L'édifice de Rumine destiné à l'Université et aux musées, laboratoires etc. ist im Bau begriffen. Die Kosten werden Fr. 4,000,000 übersteigen. (Fonds von drei Millionen Franken aus einem Legat von Gabriel de Rumine.)

Subventionen an Gemeinden für den Neubau von Collèges:

1893: Le Chenit Fr. 8000, Ste-Croix Fr. 60,000.

1899: Montreux Fr. 40,000, Yverdon Fr. 40,000.

Neuenburg.

Akademie: Baukosten 1886	Fr. 578,956
Größere Reparaturen 1900	„ 10,000
Reparaturen und Änderungen im Innern 1901	„ 35,000

Genf.

	Umbauten Fr.	Assekuranz Fr.
Universität: Bâtiment universitaire	410,140	1,250,000
Ecole de médecine	50,700	537,000
Institut pathologique	272,500	200,000
Policlinique	220,000	225,000
Ecole de chimie	17,500	780,000
Ecole dentaire	700	90,070

b. Mittelschulen.

Zürich.

	Bau- bzw. Ankaufskosten Fr.	Unterhalt, Umbau und kleine Erweiterungen Fr.	Mobilien Fr.
Kantonsschule	—.—	211,546. 57	34,713. 70
Alte Turnhalle	—.—	29,286. 41	2,168. 65
Neue Turnhalle 1902	105,830. 02	—.—	—.—
Seminar in Küsnacht, alte Gebäude	—.—	167,680. 90	10,765. 59
Neues Schulgebäude	116,402. 01	—.—	—.—
Technikum in Winterthur	—.—	119,011. 17	7,871. 58
Strickhof, landw. Schule, neues Schulgebäude	169,512. 73	—.—	—.—
	391,744. 76	527,525. 05	55,519. 52

Bern.

	Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Kantonales Technikum in Burgdorf, Neubau 1893, die Hälfte der Kosten (Fr. 607,212), die andere Hälfte trägt die Gemeinde Burgdorf	303,606	493,000
Technikum in Biel, Neubau 1900, Gesamtkosten Fr. 629,003, Staatsbeitrag	250,000	467,400
An die Einrichtungskosten Fr. 4000.		
Schnitzlerschule Brienz, Neubau 1897, Bausumme Fr. 55,152, Staatsbeitrag 50 %	27,526	37,300
Gewerbeschulgebäude in St. Immer, Neubau 1902, Staatsbeitrag 40 % von zirka Fr. 200,000	80,000	193,900
Beitrag an Einrichtung (Kosten Fr. 29,900)	12,506	
Landwirtschaftliche Schule Rüti, neues Lehrgebäude nebst diversen Umbauten, 1900	251,597	
Landwirtschaftliche Schule Rüti, Erweiterungsbauten 1903	25,000	
Umbauten seit 1882	136,041	
Inventar-Anschaffungen Fr. 17,000		
Molkereischule Rüti	98,485	
„ „ Erweiterungsbauten 1903	9,102	

	Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Staatsbeiträge an Sekundarschulhäuser 1895—1903	28,178	— . —
nämlich:		

	Kosten Fr.	Staatsbeitrag Fr.
1895. Thierachern, Neubau	33,162	3,316
1895. Interlaken, Turnhalle	36,567	1,828
1899. Niederbipp, Sek.-Schulräume, Einrichtung	2,932	146
1899. Bern, städtische Mädchensek.-Schule	730,000	5,000
1899. Frutigen	35,993	3,599
1899. Uettligen	32,471	1,623
1901. Erlenbach	16,783	1,678
1901. Unterseen, Sek.-Schulräume im Pfarrhaus, Einrichtung	2,187	218
1902. Zweisimmen, Umbau	3,223	258
1902. Biel, Mädchensek.-Schulhaus	136,140	5,000
1902. Langnau, Anbau	10,250	512
1903. Burgdorf, Gymnasium und Neubau, devisierte Kosten	400,000	5,000

Luzern.

Lehrerseminar in Hitzkirch, Umbauten und Unterhalt	22,473	?
Ankauf einer Liegenschaft behufs Erweiterung des Seminars (1901) Fr. 32,500.		
Das Gebäude des Lehrerseminars dient auch andern Zwecken.		
Kantonsschule in Luzern, Neubau 1891/93	662,000	570,000
Unterhalt der frühern Räumlichkeiten bis 1893 und des Neubaus Fr. 19,857.		
Museumsgebäude (früher mit Unterrichtsräumen, jetzt Kantonsbibliothek und Lehrmittelverlag)	11,057	100,000
Landwirtschaftliche Winterschule in Sursee, Neubau 1900/1902	119,379	96,000

Ausgaben im Jahre 1903:

1. Für Unterhalt des Kantonsschulgebäudes	Fr. 2,005. 10
2. " " des Museumsgebäudes (Kantonsbibliothek und Lehrmittelverlag)	" 1,706. 55
3. " " der Kunstgewerbeschule	" 824. 50
4. " " des Lehrerseminars und Umbauten in demselben	" 11,518. 45
5. " " der landwirtschaftlichen Schule und Erstellung eines Ökonomiegebäudes für dieselbe	" 25,620. 55

Uri.

Die Kantonsschule hat bis jetzt ihre Räumlichkeiten von der Gemeinde Altdorf gemietet. Laut Landsgemeindebeschuß ist nun ein eigener Bau im Voranschlag von Fr. 220,000 projektiert.

Schwyz.

Die Mittelschulen, Gymnasien in Schwyz und Einsiedeln, haben keine staatliche Unterstützung. Für Sekundar- und Berufsschulen bestehen keine besondern Gebäude, so daß der Kanton nicht in die Lage kam, für bezügliche Bauten Gelder aufzuwenden.¹⁾

Obwalden.²⁾

Kantonale Lehranstalt in Sarnen, Unterhalt Fr. 22,578, Assekuranz Fr. 50,000.

¹⁾ Gemäss Auskunft der Regierungskanzlei Schwyz vom 29. Dezember 1904.

²⁾ Angaben reproduziert.

158 Ausgaben d. Kant. f. Neubauten, Umbauten u. Inneneinrichtung v. Gebäuden

Nidwalden.

Der Kanton hat keine Auslagen für Mittelschulen; das Gymnasium in Stans ist eine Privatanstalt der Kapuziner.

<i>Glarus.</i>	Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Keine Auslagen des Kantons.		
Assekuranzwert der höhern Stadtschule Glarus	—	220,000
und Turnhalle (beide Eigentum der Gemeinde)	—	20,000

Zug.

Kantonsschulgebäude ist Eigentum der Gemeinde Zug, der Kanton besitzt keine eigenen Schulbauten.

Freiburg.

Lycée, gymnase: Halle de gymnastique, aménagements divers, entretien (1886—1903)	99,513	—
Technicum: construction (1901—1903)	289,000	231,200
Hauterive, école normale: Etablissement d'une halle de gymnastique et de dortoire (1900—1903)	54,437	—

Solothurn.

Kantonsschule, Umbau der ehemaligen Kaserne zur Kantonsschule 1881/82	215,094	270,000
Unterhalt 1885—1903 Fr. 51,490		
Turnhalle der Kantonsschule, Neubau 1895	41,910	33,000
Unterhalt 1885—1903 Fr. 4,670		
Studentenpensionat, Unterhalt 1885—1903	27,706	64,200
Lehrerkosthaus, Unterhalt 1885—1903	35,484	80,000
Mobiliar in den genannten Gebäuden 1903, Assek. „ 308,282		

Baselstadt.

	Mobiliar Fr.	Baukosten Fr.	Versicherungssumme per 1903 Fr.
1887. Untere Realschule	38,700	441,100	410,000
1903. Obere Realschule	84,300	1,216,000	1,000,000
Umbauten Unteres Gymnasium	2,760	17,700	192,000
1884. Töcherschule, Dependenz	22,000	106,200	520,000
1897. Frauenarbeitsschule	19,700	83,000	193,000
1893. Allgemeine Gewerbeschule	111,500	871,750	750,000

Baselland.

Der Kanton hat keine Ausgaben für Bauten für Mittelschulen.

*Schaffhausen.*¹⁾

	Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Kantonsschule, Neubau 1900—1902	—	600,000
Beitrag des Staates für das Gebäude	250,000	—
Beitrag des Staates für das Röntgenkabinet und Lokal für Lebensmitteluntersuchung	90,000	—
Beitrag der Stadt Schaffhausen Fr. 200,000 + Platz (Fr. 55,000).		
Beitrag des Staates an das Mobiliar Fr. 60,000		
Turnhalle	—	21,200

¹⁾ Angaben aus Jahrbuch 1901 reproduziert.

Appenzell A.-Rh.

	Kosten Fr.	Assekuranz Fr.
Kantonsschule in Trogen, Ausgaben bis 1902	64,470	113,500
„ „ „ Ausgaben 1903	5,514	—

Die Gemeinde Trogen zahlt die Hälfte des Defizits der Schule, die angegebene Summe ist die von Staat und Schulort zusammen ausgelegte.

Appenzell I.-Rh.

Der Kanton hat keine Ausgaben für Mittelschulen.

St. Gallen.¹⁾

Lehrerseminar Mariaberg in Rorschach, Umbauten	73,100	577,000
Reparaturen Fr. 96,957, Mobiliar Fr. 21,435.		
Kantonsschule, Ankauf des Realschulgebäudes, d. h. des östlichen Flügels der Kantonsschule und Umbauten	572,953	605,000
Unterhalt von Gebäude und Mobiliar Fr. 162,362.		
Schülerhaus (Pensionat) St. Gallen 1900 (inkl. Platz)	360,000	280,000
Mobiliar Fr. 41,703. Ein Spielplatz gepachtet.		
Verkehrsschule, Ankauf des Gebäudes zum „Atlantic“	375,000	280,600
Installationen Fr. 15,000.		
Handelsakademie, Ankauf des „Bibliothekgebäudes“. (Die Handelsakademie wird von der städtischen Korporation geführt.)	300,000	212,000
Installationen Fr. 15,000.		
Gewerbemuseum 1885—1887 (Kaufmännisches Direktorium)	—	411,000
Frauenarbeitsschule (Schulgemeinde St. Gallen)	—	97,000
Custerhof in Rheineck, landwirtschaftliche Schule, Geschenk 1896 von Custer-Ritter	—	124,800
Für Gebäudeunterhalt, bauliche Einrichtung und Mobiliar in 8 Jahren Fr. 83,984.		

Graubünden.²⁾

Kantonsschule und Lehrerseminar Chur (inkl. 1902)	180,513	159,000
Konvikt	—	300,000
Chemisches Laboratorium	—	350,000
Turnhalle und Schuppen	—	47,000
Mobiliar Fr. 71,562.		

Aargau.

Lehrerseminar in Wettingen	92,207	480,600
Inneneinrichtung Fr. 61,034 (bis 1902).		
Gewerbemuseum mit Unterrichtsanstalt in Aarau, Neubau 1893/97	649,294	535,000
Inneneinrichtung Fr. 36,710 (bis 1902).		
Inneneinrichtung der alten und neuen Kantonsschule (Gebäude Eigentum der Stadt Aarau) Fr. 65,373 (bis 1902)	—	528,800
Ausgaben pro 1903: Umbaute am Lehrerseminar Wettingen Fr. 1907; Inneneinrichtungen und Unterhalt: Lehrerseminar Fr. 4661, Lehrerinnenseminar (in der alten Kantonsschule) Fr. 2778, Kantonsschule Fr. 1512, Gewerbemuseum Fr. 3180.		

¹⁾ Der Kanton St. Gallen hat in den 19 Jahren von 1885 bis und mit 1903 an die Bauten der Primar- und Sekundarschulen jährlich Fr. 22,000 bis Fr. 95,000, im ganzen Fr. 759,872 verausgabt.

²⁾ Angaben aus dem Jahrbuch 1901 reproduziert.

1900.

1. Réparations et entretien des bâtiments du collège de Brigue	Fr. 1,034. 15
2. Restauration au musée de Valère	„ 2,000. —
3. Réparations au bâtiment du collège de Sion	„ 2,228. 50
4. Installations à l'école professionnelle de Sion	„ 330. —
5. Entretien des locaux du collège de St-Maurice	„ 300. —
6. Dépenses générales d'entretien des édifices scolaires	„ 798. 90
	<hr/>
	Fr. 6,691. 55

1901.

1. Réparations au collège de Brigue	Fr. 1,897. 25
2. Construction d'une halle de gymnastique (1 ^{re} annuité)	„ 3,000. —
3. Installation et entretien au musée archéologique	„ 500. —
4. Agrandissement de la cour au collège de Sion	„ 3,000. —
5. Installation à l'école professionnelle de Sion	„ 371. 30
6. Réparations au bâtiment du collège de Sion	„ 623. 20
7. Orgues de l'église du collège à Sion (1 ^{re} annuité)	„ 2,000. —
8. Entretien des locaux du collège de St-Maurice	„ 400. —
9. Frais généraux d'entretien des édifices scolaires	„ 798. 95
	<hr/>
	Fr. 12,590. 70

1902.

1. Réparations aux bâtiments du collège de Brigue	Fr. 841. 60
2. Réparations à l'école normale des élèves-instituteurs, Sion	„ 1,017. 05
3. Réparations au théâtre du collège de Sion	„ 157. 55
4. Orgues du collège de Sion	„ 2,350. 40
5. Halle de gymnastique à Sion (2 ^{me} annuité)	„ 3,000. —
6. Installation du nouveau musée de Valère	„ 650. —
7. Entretien des locaux du collège de St-Maurice	„ 300. —
8. Frais généraux d'entretien des édifices scolaires	„ 799. 65
	<hr/>
	Fr. 9,116. 25

1903.

1. Réparations aux bâtiments du collège de Brigue	Fr. 2,405. 05
2. Réparations au collège (lycée) et à l'école normale des élèves-instituteurs, à Sion	„ 771. 45
3. Réparations à l'église du collège de Sion	„ 524. 30
4. Réparations au théâtre du collège de Sion	„ 985. 65
5. Entretien des locaux du collège de St-Maurice	„ 500. —
6. Frais généraux d'entretien des édifices scolaires	„ 900. —
	<hr/>
	Fr. 6,086. 45

Récapitulation.

Dépenses en 1895	Fr. 12,443. 95
„ „ 1896	„ 2,964. 35
„ „ 1897	„ 2,548. 85
„ „ 1898	„ 1,663. 50
„ „ 1899	„ 2,476. 90
„ „ 1900	„ 6,691. 55
„ „ 1901	„ 12,590. 70
„ „ 1902	„ 9,116. 25
„ „ 1903	„ 6,086. 45

Fr. 56,582. 50

Dépenses annuelle moyenne Fr. 6,286. 94

b. Etat des sommes dépensées pour mobilier et fournitures scolaires des établissements d'instruction relevant de l'Etat du Valais de 1895 à 1903.

1895.

1.	Mobilier et fournitures	au collège-lycée de Sion	Fr.	1,034. 45
2.	"	"	"	500. —
3.	"	"	"	541. 10
4.	"	"	"	559. 25
5.	"	"	"	589. 72
6.	"	"	"	100. —
			Fr.	3,324. 52

1896.

1.	Mobilier et fournitures	scolaires au collège de Sion	Fr.	933. 05
2.	"	"	"	400. —
3.	"	"	"	585. —
4.	"	"	"	446. 35
5.	"	"	"	367. 81
6.	"	"	"	100. —
			Fr.	2,832. 21

1897.

1.	Mobilier et fournitures	scolaires au collège de Sion	Fr.	946. 85
2.	"	"	"	450. —
3.	"	"	"	600. —
4.	"	"	"	711. 60
5.	"	"	"	969. 80
6.	"	"	"	400. —
7.	"	"	"	100. —
			Fr.	4,178. 25

1898.

1.	Mobilier et fournitures	scolaires au collège de Sion	Fr.	626. 45
2.	"	"	"	800. —
3.	"	"	"	599. 70
4.	"	"	"	3,250. 15
5.	"	"	"	806. 65
6.	"	"	"	327. 60
7.	"	"	"	100. —
			Fr.	6,310. 45

1899.

1.	Mobilier et fournitures	scolaires du collège de Sion	Fr.	802. 70
2.	"	"	"	100. —
3.	"	"	"	550. 55
4.	"	"	"	1,659. 17
5.	"	"	"	499. 80
6.	"	"	"	724. 45
7.	"	"	"	150. —
			Fr.	4,486. 67

1900.

1.	Mobilier et fournitures	scolaires au collège de Sion	Fr.	898. 95
2.	"	"	"	500. —
3.	"	"	"	249. 15
4.	"	"	"	1,596. 85
5.	"	"	"	1,016. 70
6.	"	"	"	735. —
7.	"	"	"	200. —
			Fr.	5,196. 65

1901.

1.	Mobilier et fournitures scolaires au collège de Sion	Fr.	667. 28
2.	" " " " " " " " St-Maurice	"	400. —
3.	" " " " " " " " Brigue	"	601. 45
4.	" " " " " " " " à l'école professionnelle, Sion	"	2,040. 30
5.	" " " " " " " " normale des instituteurs, Sion	"	1,099. 10
6.	" " " " " " " " institutrices, "	"	766. 87
7.	" " " " " " " " Brigue	"	200. —
		Fr.	5,775. —

1902.

1.	Mobilier et fournitures scolaires au collège de Sion	Fr.	957. 55
2.	" " " " " " " " St-Maurice	"	500. —
3.	" " " " " " " " Brigue	"	580. 30
4.	" " " " " " " " à l'école professionnelle, Sion	"	1,601. 15
5.	" " " " " " " " normale des instituteurs, Sion	"	1,225. 40
6.	" " " " " " " " institutrices, "	"	737. 85
7.	" " " " " " " " Brigue	"	200. —
		Fr.	5,802. 25

1903.

1.	Mobilier et fournitures scolaires au collège de Sion	Fr.	1,386. 45
2.	" " " " " " " " St-Maurice	"	600. —
3.	" " " " " " " " Brigue	"	569. 60
4.	" " " " " " " " à l'école professionnelle, Sion	"	2,199. 50
5.	" " " " " " " " normale des instituteurs, Sion	"	4,148. 30
6.	" " " " " " " " institutrices, "	"	767. 10
7.	" " " " " " " " Brigue	"	250. —
		Fr.	9,920. 95

Récapitulation.

Dépenses en 1895	Fr.	3,324. 52
" " 1896	"	2,832. 21
" " 1897	"	4,178. 25
" " 1898	"	6,310. 45
" " 1899	"	4,486. 67
" " 1900	"	5,196. 65
" " 1901	"	5,775. —
" " 1902	"	5,802. 25
" " 1903	"	9,920. 95
Total	Fr.	47,826. 95
Dépense annuelle moyenne	Fr.	5,314. 10

Neuenburg.

1894.	Neuchâtel: Ecole secondaire de filles (construction nouvelle)	Fr.	300,000. —
1899.	" " " " " " (agrandissements)	"	278,870. 80
1896.	" Collège latin (réparations majeures)	"	5,680. —
1902.	" " " " " "	"	— . —
1900.	" Ecole de commerce (construction nouvelle)	"	900,000. —
1901.	" Ecole d'horlogerie, d'électrotechnique et de petite mécanique (nouveaux aménagements)	"	35,000. —
1900.	St-Aubin: Ecole secondaire de paroisse (réparations)	"	2,444. —
	Auvernier: Ecole cantonale de viticulture	"	?
1896.	Couvet: Ecole de mécanique (bâtiment neuf)	"	94,000. —
1897.	Fleurier: Ecole d'horlogerie et de mécanique (bâtiment neuf)	"	113,722. 83
1898.	" Vieux Collège (secondaire) (réparations majeures)	"	41,400. —
1899.	Cernier: Collège secondaire (réparations majeures)	"	36,592. —
	" Ecole cantonale d'agriculture	"	?
	Le Locle: Technicum	"	?

164 Ausgaben d. Kant. f. Neubauten, Umbauten u. Inneneinrichtung v. Gebäuden
für die Hoch-, Mittel- und Berufsschulen in den Jahren 1885—1903.

	Mobilier etc. Fr.	Baukosten Fr.
La Chaux-de-Fonds: Ecole d'horlogerie et de mécanique Neu- bau 1885, Anbauten 1901 und 1902	184,541	300,000
Ecole de commerce, gegründet 1890	49,207	89,000
Ecole d'art, gegründet 1872, ohne eigenes Gebäude	103,079	—
Ecole professionnelle de jeunes filles, gegründet 1890, ohne eigenes Gebäude	3,026	—
Ecole ménagère, gegründet 1896, ohne eigenes Gebäude	1,412	—
	Baukosten Fr.	Assekuranz Fr.
<i>Genf.</i>		
Collège	18,000	620,000
Ecole ménagère et professionnelle (Neubau)	325,000	325,000
Ecole des arts industriels	10,000	—
Ecole d'horticulture	—	127,000
Ecole secondaire quai de la Poste	—	180,000
Ecole secondaire rue d'Italie	—	450,000



Inhalt

der Bände der schweizerischen Schulstatistik 1894/95.

REGISTRE DE LA STATISTIQUE SCOLAIRE 1894/95

von Dr. **A. Huber.**

I. Band. — I^{er} volume.

Organisationsverhältnisse der Primarschulen (Schuldauer, Schülerverhältnisse, etc.) 1894/95.

Organisation des écoles primaires (Durée de l'enseignement, élèves, etc.) 1894/95.
gr. 8^o broschiert XXVIII + 332 + 407 = 767 Seiten.

II. Band. — II^e volume.

Die schweizerische Primarlehrerschaft. 1895.

Le personnel enseignant des écoles primaires suisses. 1895.
gr. 8^o broschiert XX + 242 + 213 = 475 Seiten.

III. Band. — III^e volume.

Die Arbeitsschulen für Mädchen in der Schweiz auf der Primarschulstufe. 1894/95.

Les écoles d'ouvrages des filles dans l'enseignement primaire, en Suisse. 1894/95.
gr. 8^o broschiert XVI + 66 + 148 = 230 Seiten.

IV. Band. — IV^e volume.

Ökonomische Verhältnisse der schweizerischen Primarschulen. 1894.

Economie des écoles primaires suisses en 1894.
gr. 8^o broschiert XX + 60 + 95 = 175 Seiten.

V. Band. — V^e volume.

Sekundarschulen, Mittelschulen, Fortbildungsschulen, Berufsschulen, Hochschulen, Musikschulen. 1894/95.

Enseignement secondaire et supérieure (écoles secondaires, écoles moyennes, écoles d'adultes, écoles professionnelles, Universités, écoles de musique) en 1894/95.
gr. 8^o broschiert XXX + 487 + 531 = 1048 Seiten.

VI. Band. — VI^e volume.

Kindergärten, Kleinkinderschulen, Privat-Primar-, -Sekundar- und -Mittelschulen; Spezialschulen (Waisenanstalten, Rettungsanstalten, etc.).

Jardins d'enfants, écoles enfantines, écoles privées (enseignement primaire, secondaire et supérieur), écoles spéciales (orphelinats, asiles, etc.).
gr. 8^o broschiert XII + 38 + 103 = 153 Seiten.

VII. Band. — VII^e volume.

Zusammenfassende Übersichten nach Bezirken und Kantonen.

Tableaux de récapitulations des districts et des cantons.
gr. 8^o broschiert X + 113 = 123 Seiten.

VIII. Band. — VIII^e volume.

I. Teil: Geschichtlicher Überblick, Übersicht über die Schulgesetzgebung des Bundes und der Kantone, Rekrutenprüfungen; II.—VII. Teil: Die Gesetzgebung der Kantone nach Schulstufen und Schulgruppen.

I^{re} partie: Introduction historique, législation scolaire de la Confédération et des Cantons, Examens des recrues; II^e à VII^e partie: La législation des cantons d'après les degrés et groupes scolaires.
gr. 8^o broschiert XXIV + 1340 = 1364 Seiten.

Das ganze Werk von 8 Bänden mit 4335 Seiten ist zu sehr reduziertem Preise beim eidgen. Departement des Innern in Bern erhältlich. Es sind auch einzelne Bände käuflich.

Orell Füssli Verlag, Zürich.

Ferner erschien:

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1894.

Bearbeitet von Dr. **A. Huber.**

gr. 8^o broschiert. XII, 200 und 144 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Fürsorge für Nahrung und Kleidung armer Schulkinder in der Schweiz im Jahre 1895.** 60 Seiten.

Orell Füssli Verlag, Zürich.

Ferner erschienen:

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1895 u. 1896.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XVI, 292 und 436 Seiten. 7 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Zählung der schwachsinnigen Kinder im schulpflichtigen Alter im März 1897.** 115 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1897.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XII, 187 und 206 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Organisation des gesamten Schulwesens in den einzelnen Kantonen der Schweiz 1898.** 64 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1898.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XII, 193 und 183 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Fortbildungsschulen für die weibliche Jugend in der Schweiz.** 21 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1899.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XII, 169 und 260 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die ökonomische Stellung der Primarlehrer in den einzelnen Kantonen der Schweiz auf Ende des Jahres 1900.** 27 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1900.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XII, 203 und 356 Seiten. 6 Franken.

Einleitende Arbeit: **Stadtrat Johann Kaspar Grob, 1841—1901. Eine biographische Skizze.** 88 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1901.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XIV, 167 und 216 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Der Kampf um die eidgenössische Schulsubvention.** 51 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1902.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XIV, 173 und 255 Seiten. 6 Franken.

Einleitende Arbeit: **Das Bundesgesetz betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule vom 25. Juni 1903 und die von den Kantonen auf Grund dieses Gesetzes vorgenommene Verteilung der Primarschulschubvention des Bundes für das Jahr 1903.** 68 Seiten.

Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1903.

Bearbeitet von Dr. A. Huber.

gr. 8^o broschiert. XII, 183 und 164 Seiten. 6 Franken.

Einleitende Arbeiten: **Die Unterstützung der kantonalen Hochschulen durch den Bund.** 40 Seiten. — **Die Verteilung der Primarschulschubvention des Bundes für 1904.** 31 Seiten.